

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **72 (1954)**

Heft 44

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schulhaus mit Turnhalle in Koblenz AG. Enger Wettbewerb unter vier eingeladenen Architekten. Preisgericht: Kantonsbaumeister Karl Kaufmann, Walter Richner. Ergebnis:

1. Preis (1000 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Walter Hunziker, Arch., Brugg
2. Preis (700 Fr.) Fedor Altherr, Arch., Zurzach/Zch.
3. Preis (600 Fr.) Loepfe & Hauri, Arch., Mitarbeiter: O. Haenggli und A. Loepfe jun., Baden
4. Preis (300 Fr.) K. Probst, Arch., Wettingen, Mitarbeiter: Hans Jegen, Arch.

Ausserdem erhielt jeder Projektverfasser eine feste Entschädigung von 600 Fr. Die Ausstellung ist schon geschlossen.

MITTEILUNGEN DER VEREINE

Schweizerische Stiftung für Angewandte Psychologie

Arbeitstagung über Aufgaben der Kaderschulung in den Betrieben im Hauptgebäude der Mustermesse in Basel

Freitag, 5. November 1954: Beginn 9.15 h, Schluss etwa 17 h. Eröffnung durch den Präsidenten, Dir. *F. Streiff*, Baden

Dr. *G. Plattner*, Basel: «Funktion und Eingliederung von Vorgesetztenkursen im Betrieb».

Dr. *R. Schnyder*, Lausanne: «Wie gewinnt man die Kursteilnehmer zur aktiven Mitarbeit?»

Prof. Dr. *H. Biäsch*, Zürich: «Förderung der Zusammenarbeit und des Betriebsklimas durch Kaderschulung».

Mittagspause

Erfahrungsaustausch über Kaderschulung, allgemeine Aussprache, eingeleitet durch folgende Referate:

Dr. *Fritz Dobler*, J. R. Geigy AG., Basel: «Praktische Erfahrung mit Kaderkursen im Betrieb».

Dr. *Hanns Spreng*, Bern: «Kaderschulung im Betrieb und im Militär».

Oberingenieur *Heinr. Tanner*, AG. Brown, Boveri & Cie., Baden: «Anlernung und Einführung im Industriebetrieb».

Anmeldungen sind erbeten an das Sekretariat der Stiftung, Merkurstrasse 20, Zürich 7/32, Telephon (051) 24 26 24.

ETH EIDGENÖSSISCHE TECHNISCHE HOCHSCHULE Institut für Hygiene und Arbeitsphysiologie

Vortragstagung über Industriehygiene und Arbeitsphysiologie

Freitag, den 26. November 1954, Auditorium Maximum der ETH, Zürich

10.00 Einführung durch Prof. Dr. med. *E. Grandjean*, Direktor des Instituts für Hygiene und Arbeitsphysiologie an der ETH, Zürich

10.15 Prof. Dr. med. *G. C. E. Burger*, Direktor der Arbeitsmedizinischen Abteilung der Philips Glühlampenfabriken, Eindhoven (Holland): «Entwicklung und Aufgaben der Industriemedizin».

11.15 Reg. Dr. ing. *H. Koch*, Direktor des Bundesinstituts für Arbeitsschutz, Soest/Westfalen (Deutschland): «Verfahren zur Entstaubung der Luft in Industriebetrieben».

14.30 Prof. Dr. med. *E. Grandjean*, ETH, Zürich: «Die physiologischen und psychologischen Wirkungen des Lärms».

15.00 Prof. Dr. med. *L. Rüedi*, Direktor der Otolaryngologischen Klinik des Kantonsspitals, Zürich: «Die Hörschäden durch Lärm».

16.00 Reg. Dr. ing. *H. Koch*, Soest/Westfalen: «Technische Lärmabwehr an der Quelle».

16.30 Prof. Dr. *W. Furrer*, ETH, Zürich: «Bekämpfung der Schallverbreitung».

Nach jedem Vortrag Diskussion.

Anmeldung baldmöglichst, jedoch bis spätestens 18. Nov. an das Institut für Hygiene und Arbeitsphysiologie der ETH, Zürich. Einzahlung der Teilnehmergebühr (25 Fr.) erbeten zugleich mit der Anmeldung auf das Postcheckkonto III 520 (Kasse der ETH, Zürich).

IVBH INTERNAT. VEREINIGUNG FÜR BRÜCKENBAU UND HOCHBAU

5. Kongress in Lissabon vom 18. bis 23. Juni 1956

In der Sitzung des Ständigen Ausschusses am 22. September 1954 in Madrid wurden die Themen für den 5. Kongress, der vom 18. bis 23. Juni 1956 in Lissabon stattfinden wird, endgültig wie folgt angenommen:

Allgemeine Fragen

I. Beanspruchung von Brücken und Hochbauten: a) Verhalten von Baustoff und Tragwerken unter statischer Langzeitbelastung. b) Verhalten von Baustoff und Tragwerken unter dynamischer Belastung (Schwingungen, Ermüdung, Stoss).

II. Flächentragwerke: a) Allgemeine Berechnung (im elastischen und plastischen Bereich); experimentelle Methoden; b) Anwendung der Berechnungsmethoden auf Stahltragwerke. c) Anwendung der Berechnungsmethoden auf Tragwerke in Eisenbeton.

Bauwerke in Stahl und Leichtmetall

III. Geschweisste Stahltragwerke: a) Systematische Untersuchung der baulichen Einzelheiten (Theorie und Versuch). b) Die Baustähle für geschweisste Tragwerke. c) Verschiedene Schweißverfahren bei der Ausführung geschweisster Stahlbauten.

IV. Tragwerke aus Stahl und aus Leichtmetall: a) Leichtbauten in Stahl. b) Bauwerke aus Leichtmetall. c) Verschiedene Tragwerksformen (Masten und Türme usw.). d) Unterhalt von Stahlbauten.

Bauwerke in Eisenbeton und vorgespanntem Beton

V. Charakteristische Gesichtspunkte im Eisenbeton und im vorgespannten Beton: a) Rissebildung im Eisenbeton (Anwendung hochwertiger Stähle und Stähle mit grossem Haftvermögen, Endverankerungen, Verteilung der Bewehrung, Schubspannungen). b) Einflüsse atmosphärischer Einwirkungen und von Temperaturänderungen auf das Verhalten von Tragwerken. c) Sicherheit (rechnerische Risse- und Bruch-sicherheit usw.).

IV. Praxis des Eisenbetons und des vorgespannten Betons: a) Ausführung der Tragwerke (Lehrgerüste, Schalungen, Herstellung und Kontrolle des Betons, Betontransport, Verbindung von vorfabrizierten Elementen, Beobachtung, Kontrolle und Unterhalt der Bauten). b) Neue Entwicklungen.

Mitglieder der IVBH, die eine Arbeit für den «Vorbericht» anzumelden wünschen, sind gebeten, dem Generalsekretariat der IVBH in Zürich, ETH, eine kurze Inhaltsangabe bis zum 31. Dezember 1954 sowie das vollinhaltliche Manuskript bis zum 15. April 1955 einzureichen. Das Manuskript ist in Maschinenschrift im Doppel einzusenden, die Pläne und Skizzen sind in Tusche auszuführen und die dazugehörigen Texte in Bleistift, wenn möglich auf einem gesonderten Blatt. Jede Arbeit muss von einer kurzen Zusammenfassung begleitet sein, die in den während des Kongresses gültigen vier offiziellen Sprachen (deutsch, französisch, englisch und portugiesisch) veröffentlicht wird. Die endgültige Einladung zum Kongress mit dem genauen Programm und allen notwendigen Angaben wird etwa sechs Monate vor der Eröffnung des Kongresses an alle Mitglieder der IVBH versandt werden.

Der Präsident
Prof. Dr. F. Stüssi

Der Generalsekretär
Prof. Dr. P. Lardy

VORTRAGSKALENDER

30. Okt. (heute Samstag) Deutschschweizerischer Schulverein Zürich. 15 h im Zunfthaus zur Waag, Münsterhof 8. Prof. Dr. *Friedrich Metz*, Universität Freiburg i. Br.: «Die alpenländische Einwanderung nach Südwestdeutschland». (Eintritt Fr. 1.65)

1. Nov. (Montag) Technische Gesellschaft, Zürich. 20 h im Zunfthaus zur Saffran. Prof. Dr. *K. Leibbrand*, ETH: «Die Entwicklung des Verkehrs zu Land, Wasser und in der Luft, in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft».

1. Nov. (Montag) Società Dante Alighieri Zurigo. 20.15 h in der Zoologieaula der Universität, Künstlergasse 16. *Piero Bianconi*: «Dal roccocò al neoclassicismo».

2. Nov. (Dienstag) Geologische Gesellschaft in Zürich. 20.15 h im Naturw. Institut der ETH, Sonneggstr. 5. P.-D. Dr. *A. von Moos*, Zürich: «Ingenieur-Geologie in Nordamerika».

3. Nov. (Mittwoch) S. I. A., Sektion Basel. 20.15 h im Unionsaal der Kunsthalle. P.-D. Dr. *A. von Moos*, Zürich: «Reiseeindrücke eines Geologen bei nordamerikanischen Ingenieurbauten».

3. Nov. (Mittwoch) Geographisch-ethnographische Gesellschaft Zürich, 20.15 h im Audit. II der ETH. Prof. Dr. *H. Gutersohn*, Zürich: «Ceylon».

Nachdruck von Bild oder Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI